



Vernünftig investieren

WELTPORTFOLIO VERSUS DAX

In Deutschland ist der DAX der bekannteste Index. Viele Anleger vergleichen die Performance ihres Portfolios mit dieser Größe. Der DAX gewann seit Jahresanfang 2017 bis Ende August 5% an Wert. Dagegen verzeichnete der Aktienindex MSCI World mit den weltweit größten 1.600 Unternehmen lediglich einen Wertanstieg von 0,33% (MSCI World net, Schlusskurs NY, in EUR).

Sollten Anleger daher nicht besser nur in den DAX investieren?

Aussagen, ob eine Anlage besser als eine andere ist, sollten nicht auf Tages-, Monats- oder Ein-Jahresdaten gestützt sein. Je länger der gewählte Zeitraum ist, desto sicherer kann eine Aussage von einem zufälligen Ergebnis unterschieden werden. Deshalb vergleichen wir die Entwicklung seit Anfang dieses Jahres mit Daten über einem längeren historischen Zeitraum.

Abbildung 1 zeigt, wie sich eine Anlage von EUR 100 seit Anfang 1994 bis Ende 2016 entwickelte (siehe Erläuterungen). Während ein Weltportfolio aus über 12.000 Aktien mit einem Übergewicht von kleinen Unternehmen und Value-Aktien (blaue Linie) aus anfänglichen EUR 100 fast EUR 800 ermöglichte, brachte es ein Aktienportfolio aus den größten Industrieunternehmen des MSCI World (rote Linie) ebenso wie der DAX (grüne Linie) auf EUR 550. Die jährlichen Renditen waren 9,11% für das Weltportfolio und 7,32% bzw. 7,31% für den DAX und MSCI.

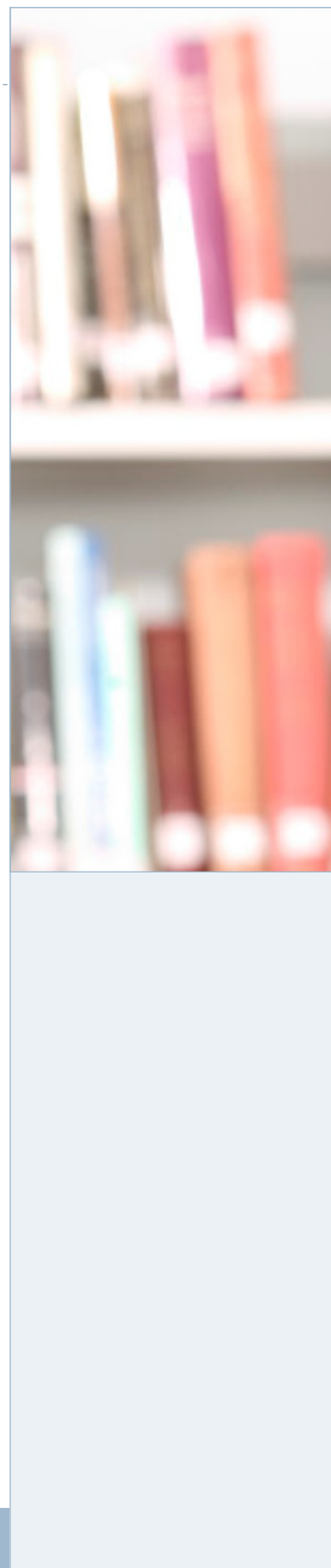


Abbildung 1:

Growth of Wealth

Monthly: 01/1994 - 08/2017; Default Currency: DMY



Renditen alleine reichen jedoch nicht aus, um die Güte eines Aktienportfolios zu bestimmen.

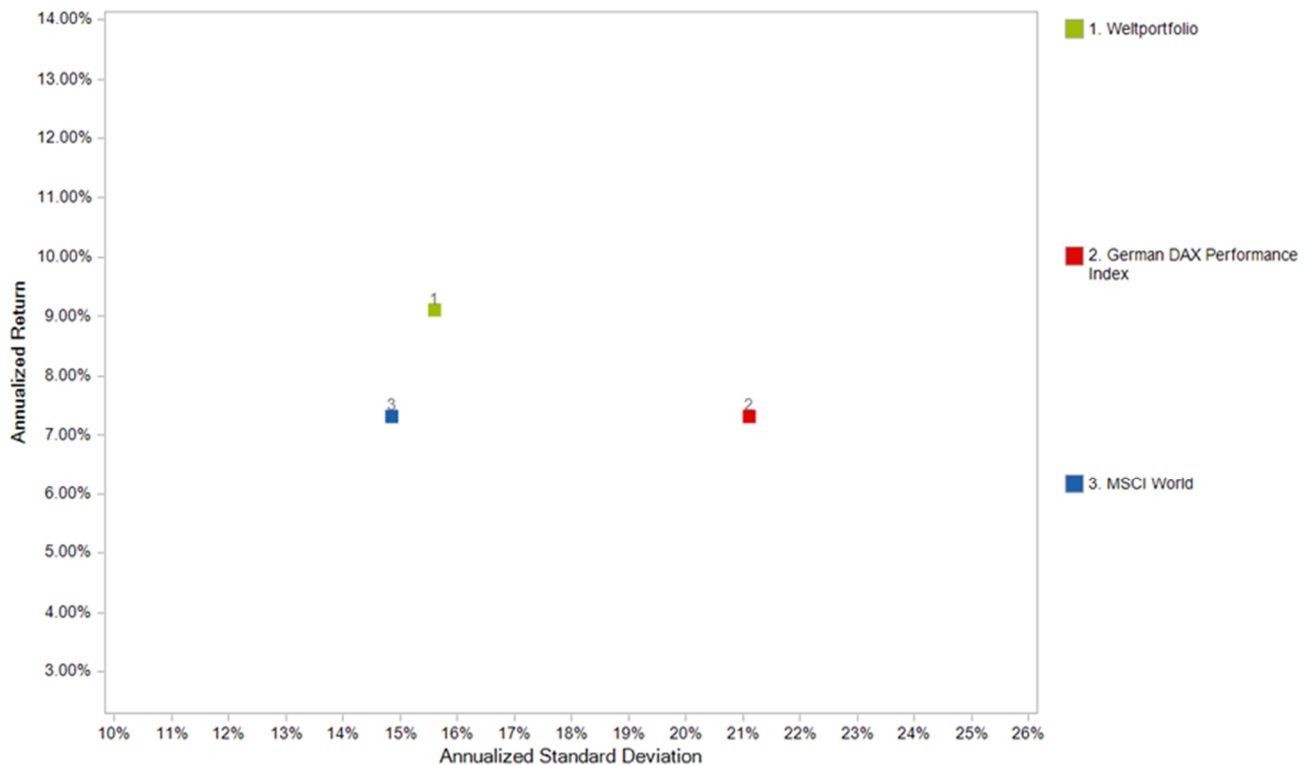
Wichtig ist auch, wie diese Zahlen erzielt wurden:

Deshalb sehen wir uns zusätzlich die Schwankungen unserer drei Aktienportfolios an. Wie **Abbildung 2** zeigt, ist gerade der DAX (diesmal der rote Punkt) eine heftig schwankende Anlage. Die Volatilität (Schwankungsintensität) des DAX liegt bei monatlicher Messung mit fast 21% erheblich über dem MSCI World (blauer Punkt) und unserem Weltportfolio (grüner Punkt) mit 14% bzw. 15%.

Abbildung 2:

Return-Standard Deviation Chart

Monthly: 01/1994 - 08/2017; Default Currency: DMY



Das **Schaubild 2** zeigt anschaulich, dass über längere Zeiträume ein globales Portfolio, wie der MSCI World (blauer Punkt), bei wesentlich niedrigeren Schwankungen eine ähnliche Rendite wie der DAX (roter Punkt) erzielte. Unser Weltportfolio (grüner Punkt) kann aufgrund seinem Übergewicht von kleinen Unternehmen und Value-Aktien sogar mehr Rendite bei geringerer Schwankung erzielen.

Der ökonomische Grund für unser Ergebnis liegt auf der Hand:

Zusammengenommen machen die zehn größten DAX-Titel zwei Drittel dieses Indexes aus und bestimmen damit die Entwicklung maßgeblich. Das Wohl und Wehe einzelner Branchen und Geschäftsmodelle ist für den DAX von entscheidender Bedeutung. Da der DAX durch sehr wenige große exportgetriebene und zyklische Unternehmen aus der Automobil-, Chemie- und Elektroindustrie und Banken bestimmt wird, reagiert dieser Index in Krisen gerne mit erhöhten Schwankungen.

Im Gegensatz dazu sind die beiden globalen Aktienportfolios breiter über vielfältigere Branchen als auch mehrere einzelne Titel gestreut. Dies gilt insbesondere beim Vergleich des geringen Anteils Deutschlands an der globalen Börsenkaptalisierung: Der Anteil liegt bei bescheidenen drei Prozent.

Unser Fazit

Es ist Spekulation, ob in einem Jahr der DAX eine bessere Wertentwicklung als ein globales Aktienportfolio erzielen wird.

Wir wissen aber, dass ein Portfolio aus sehr wenigen Aktien stärker als ein breiter gestreutes Portfolio schwankt. Deshalb wird es in der Zukunft immer wieder Zeitperioden geben, in denen der heftig schwankende DAX zufällig eine bessere Wertentwicklung als ein globales Aktienportfolio aufweist.

Wir wissen jedoch auch, dass dauerhaft das Chance-/Risikoprofil eines breit diversifizierten Weltportfolios günstiger als das des MSCI World und vor allem des DAX ist.

Für den Aktienanteil eines Portfolios gilt deshalb: je mehr Streuung, desto besser!

In einem breit gestreuten Portfolio sind Ausfälle oder eine negative Wertentwicklung einzelner Aktien nicht mehr entscheidend. Eine breite Titelstreuung hilft Verluste einzudämmen ohne die Renditemöglichkeiten zu senken!

Erläuterungen:

Die Berechnungen beruhen auf Simulationen und stellen das Ergebnis unseres Investmentansatzes, der auf Factor-Theorie beruht, dar. Im Gegensatz zu einer wirklichen Wertentwicklung beruhen Simulationen nicht auf tatsächlichen Transaktionen und berücksichtigen keine Steuern und Kosten. Da die Geschäfte nicht wirklich abgeschlossen wurden, kann es zu einer unzureichenden Berücksichtigung des Einflusses bestimmter Marktfaktoren kommen. Eine Umsetzung ist deshalb nur durch entsprechende Zielfonds möglich.

Datum der ersten Veröffentlichung: 09.10.2017

Datum der Aktualisierung: 09.10.2017

Kontakt:

Thomas Freiberger Vermögensverwaltung GmbH
Buchenstr. 2
83558 Maitenbeth
Tel.: (08076) 88 92 30

Goethestr. 66
80336 München
Tel.: (089) 59 94 66 52

thomas.freiberger@tfvv.de
www.tfvv.de

Rechtliche Hinweise:

Die folgenden rechtlichen Hinweise sind eine Zusammenfassung wichtiger rechtlicher Hinweise. Ausführliche rechtliche Hinweise erhalten Sie auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.tfvv.de in der Rubrik „Rechtliche Hinweise“. Gerne besprechen wir diese Hinweise mit Ihnen persönlich.

Vor einer Anlageentscheidung unabhängig welcher Art muß ein persönliches Gespräch mit uns erfolgen.

Vor einer Anlageentscheidung unabhängig welcher Art sind alle rechtlichen Hinweise unter www.tfvv.de in der Rubrik „Rechtliche Hinweise“ und ihrer Unterrubriken vollständig zu lesen und mit uns persönlich zu besprechen.

Alle vorliegenden Informationen wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Dennoch können wir für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Daten sowie für Übermittlungsfehler keine Haftung oder Garantie übernehmen.

Kein Angebot:

Der Inhalt dieser Internetseite ist nicht als Angebot zum Abschluß eines Vertrages über Finanzportfolioverwaltung oder als Anlagevermittlung über den Kauf oder Verkauf von Fonds zu verstehen.

Keine Anlageberatung gemäß § 1 Abs. 1a S. 2 Zif. 1a KWG:

Die in dieser Unterlage enthaltenen Informationen und Darstellungen stellen keine Anlageberatung gemäß § 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1a KWG dar, da keine persönliche Empfehlung an Kunden oder deren Vertreter über Geschäfte in Finanzinstrumenten abgegeben wird, die auf einer Prüfung persönlicher Umstände gestützt ist oder als persönlich geeignet dargestellt wird. Die Verbreitung findet ausschließlich über Informationsverbreitungs Kanäle oder für die Öffentlichkeit statt. Eine Anlageentscheidung über die erwähnten Investmentfonds sollte in jedem Fall auf Basis der rechtlich vorgeschriebenen wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und der Verkaufsprospekte getroffen werden. Diese enthalten auch ausführliche Risikohinweise und sind allein verbindliche Grundlage des Kaufes. Die aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und Verkaufsprospekte erhalten Sie bei uns.

Keine Rechts- und Steuerberatung:

Die in dieser Unterlage enthaltenen Informationen und Darstellungen sind keine Rechts- und Steuerberatung. Unsere rechtlichen und steuerlichen Hinweise sind mit einem Rechtsanwalt und Steuerberater unbedingt abzustimmen und zu überprüfen.

Wohnsitz Bundesrepublik Deutschland:

Unsere Risikohinweise, Analysen und Darstellungen sind nur für einen Anleger bestimmt, der seinen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland besitzt.

Wertentwicklungen und historische Simulationen:

Die Simulationen früherer Wertentwicklungen oder Verweise auf eine solche Simulationen beziehen sich nur auf Finanzindices. Im Gegensatz zu einer wirklichen Wertentwicklung beruhen Simulationen nicht auf tatsächlichen Transaktionen. Es kommt Ihnen daher eine begrenzte Aussagekraft zu. Da die Geschäfte nicht wirklich abgeschlossen werden, kann es nur zu einer unzureichenden Berücksichtigung des Einflusses bestimmter Marktfaktoren kommen. Vergangenheitswerte sind keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung. Vermögenswerte können sowohl steigen als auch fallen.

Einschätzungsänderungen:

Alle Meinungen und Analyse beruhen auf heutigen Einschätzungen und können sich ohne Vorankündigung ändern.

Auswirkungen von Kosten, Gebühren und Steuern eines Anlegers:

Die Auswirkungen von Kosten, Gebühren und Steuern werden grundsätzlich nicht berücksichtigt und müssen immer von einer angegebenen Wertentwicklung abgezogen werden.

Finanzanalysen werden von Herrn Thomas Freiberger, Geschäftsführer der Thomas Freiberger Vermögensverwaltung GmbH, erstellt.

Für die Erstellung von Finanzanalysen ist die Thomas Freiberger Vermögensverwaltung GmbH verantwortlich.

Name, Anschrift und Sitz der Gesellschaft:

Thomas Freiberger Vermögensverwaltung GmbH

Buchenstr. 2

83558 Maitenbeth

Tel. +49-8076-889230

E-mail: thomas.freiberger@tfvv.de

Angaben gemäß §§ 2 bis 5 FinAnV Finanzanalyseverordnung:

siehe Rubrik „Rechtliche Hinweise“ auf der Internetseite der Thomas Freiberger Vermögensverwaltung GmbH, www.tfvv.de

Angabe gemäß § 5 Abs. 1 und 2 FinAnV Angaben über Interessen und Interessenkonflikte, § 34 b Abs. 1 S. 2 Nr. 2 WpHG:

Der Ersteller und die für die Erstellung der Finanzanalyse verantwortliche Gesellschaft könnten in folgenden Geschäftsbereichen aus finanziellen Interessen Interessenkonflikten unterliegen:

Finanzportfolioverwaltung: Es besteht das finanzielle Interesse, Interessenten und Kunden für einen Abschluß eines Vermögensverwaltungsvertrages und die entsprechende Einbuchung liquiden Vermögens zu gewinnen. Die im Rahmen einer Vermögensverwaltung erhobene Vermögensverwaltungsvergütung, die von der Höhe des verwalteten Vermögens abhängt, fließt der Gesellschaft zu.

Anlageberatung der vermögensverwaltenden Investmentfonds (WF Portfolio Ausgewogen und PTAM Strategie Portfolio Defensiv): Es besteht das finanzielle Interesse, Interessenten und Kunden für den Kauf der vermögensverwaltenden Investmentfonds zu gewinnen. Die Gesellschaft erhält für die Anlageberatung dieser Fonds eine Beratungsvergütung, die von der Höhe der Fondsvolumina abhängig ist.

Verpflichtung zur erforderlichen Sachkenntnis, Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit gemäß § 34 b Abs. 1 S. 1 WpHG, Zusätzliche Angaben gemäß § 4 Abs. 2 und 3 FinAnV:

Basis der Aussagen zum wissenschaftlich passiven Investieren siehe Grundlagenliteratur mit Verweisen auf die wissenschaftliche Forschung: siehe unsere Internetseite unter „Wissen über Geldanlage“